

## Ziegenficker

Wo er Recht hat, hat er Recht, der Kurdenschlächter Erdoğan. Ein paar Tage Knast hätten dem Böhmermann-Bürschchen schon gut getan. Und wären seinem Sender auch eine Lehre gewesen, der so eine Gaunerei deckt.

Wo sie Recht hatte, hatte sie Recht, die Bundeskanzlerin, als sie das Gedicht „bewusst verletzend“ nannte. Später nannte sie das einen Fehler – na ja, sie hört halt auf die Linken, die das Grundgesetz offenbar so lesen: „Die Würde des Linken ist unantastbar.“ Wo sind sie, die immer nach einem „Aufstand der Anständigen“ rufen?

Aber der Bursche kam straflos davon. Bei Wikipedia (<https://de.wikipedia.org/wiki/Böhmermann-Affäre>) ist zu lesen: Am 4. Oktober 2016 gab die Staatsanwaltschaft Mainz bekannt, dass das Strafverfahren gegen Böhmermann eingestellt wurde. Es seien keine „strafbaren Handlungen [...] mit der erforderlichen Sicherheit nachzuweisen“.

Eine windige Begründung! Der § 103 StGB (Beleidigung von Organen und Vertretern ausländischer Staaten) ist noch in Kraft und ekelhafter kann man ja wohl kaum jemanden beleidigen. Auch gegenüber einem Massenmörder sollte man die eigenen Gesetze einhalten. Was für eine Lausbüberei ist das, erst zu sagen: „das darf man nicht machen“ und es dann doch zu machen!

Armes Gericht! Mein Vertrauen in seine Unabhängigkeit ist angekratzt.

Überhaupt scheint mir Deutschland immer mehr moralisch abzugleiten. Die Kanzlerin schert sich nicht mehr um einige Gesetze. Die Autofirmen scheren sich nicht mehr um Vorschriften. Nein, sie betrügen sogar ganz eindeutig Millionen von Kunden. Die Verkehrsminister verschließen vor all dem die Augen. Die Deutsche Bank scheint sich mehrfach strafbar gemacht zu haben. Siemens ist in Schmiergeldprozesse verwickelt. Deutschland muss bei einem türkischen Autokraten und Kurdenschlächter um Beistand betteln. Wohin sind wir gekommen? Und das alles unter der Führung „der mächtigsten Frau der Welt“!

Jetzt sage ich Euch mal,  
was man nicht sagen darf  
(wie Höcke weise ich Euch den Weg):

Sagen darf man nicht:  
„Böhmermann ist ein Arschloch“.

Sagen darf man auch nicht:  
„Die zwangsfinanzierten Medienhengste  
und Medienstuten, die ihn protegieren,  
sind Riesenarschlöcher“.

Und dass das ganz klar ist,  
sage ich das noch einmal.  
Nicht dass dann einer daher kommt  
und sagt, ich hätte gesagt,  
Böhmermann sei ein Arschloch und  
die Hengste und Stuten seine Riesenarschlöcher,  
ohne gesagt zu haben,  
dass man das nicht sagen darf.

Alles klar?